



Deutscher
Landwirtschaftsverlag
Gemeinsam für das Land.

Deutscher
Landwirtschaftsverlag
GmbH

Lothstraße 29
80797 München
Telefon +49 89 12705-1
Telefax +49 89 12705-335
dlv.muenchen@dlv.de
www.dlv.de

Pressemitteilung

CERES AWARD 2025: Daniel Dorfmeister aus Aholming in Bayern ist Junglandwirt des Jahres

Berlin, 29. Oktober 2025 – Beim diesjährigen CERES AWARD ist Daniel Dorfmeister aus Aholming in Bayern zum besten Junglandwirt gekürt worden. *agrarheute*, die führende Informationsquelle zur deutschen Landwirtschaft aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*, ehrte ihn am gestrigen Abend im Rahmen der festlichen Gala „Nacht der Landwirtschaft“ in Berlin.

Daniel Dorfmeister überzeugte die Jury, weil er als Quereinsteiger in kurzer Zeit einen erfolgreichen Obsthof mit Schwerpunkt Apfelanbau aufgebaut und zugleich regionale Marktpartner als feste Abnehmer gewonnen hat. „Er richtet den Betrieb auf mehrere Standbeine aus – fachlich und technisch auf höchstem Niveau. Ein regionales Marktmodell mit Zukunft“, so das Juryurteil. Juroren in dieser Kategorie sind Amelie Siekmann (*agrarheute*), Anne-Kathrin Meister (BDL) und Markus Röser (BASF).

Mit 28 Jahren setzt Daniel Dorfmeister aus Bayern auf ein klares Alleinstellungsmerkmal in seiner Region: den nach Global-G.A.P.-Standard zertifizierten Apfel- und Birnenanbau auf sechs Hektar. Vermarktet wird über Hofladen, Lebensmitteleinzelhandel und andere Direktvermarkter. Ergänzt wird der Betrieb durch 500 Legehennen in Freilandhaltung. Dorfmeister möchte Landwirtschaft erlebbar machen – mit Hofführungen, einem eigenen Kinderbuch und kreativen Ideen wie Obstler aus eigener Ernte. So verbindet er Produktion, Innovation und Emotion.

Dorfmeister hat sich in der Kategorie Junglandwirt gegen David Kirchsteiger und Lisa Zanker (beide Österreich) durchgesetzt.

Die BASF unterstützt den CERES AWARD als Kategoriepartner Junglandwirt. Markus Röser, Leiter Kommunikation & Nachhaltigkeit, Agricultural Solutions BASF SE, erklärt in einem Statement: „Der CERES AWARD macht sichtbar, was Landwirtinnen und Landwirte tagtäglich leisten: Sie sichern unsere Ernährung, schützen Klima und Umwelt und stellen ihre Betriebe

zukunftsfähig auf. Besonders junge Betriebe verdienen es, für ihr Engagement und ihre Innovationskraft ausgezeichnet zu werden.“

Simon Michel-Berger, Chefredakteur *agrarheute*, bezeichnet die Gewinnerinnen und Gewinner des CERES AWARDS als Impulsgeber für den Wandel in der Landwirtschaft. Er betont: „Die Preisträgerinnen und Preisträger stehen stellvertretend für eine ganze Branche, die täglich Herausragendes leistet. Ihr Engagement macht deutlich, dass Landwirtschaft nicht nur Tradition wahrt, sondern mit Stolz und Innovationsgeist in die Zukunft geht.“

Der CERES AWARD, der in diesem Jahr zum 12. Mal verliehen wird, gilt als hohe Auszeichnung in der deutschen Landwirtschaft. Gekürt werden Gewinner in den sieben Kategorien Ackerbauer, Energielandwirt, Junglandwirt, Rinderhalter, Schweinehalter, Geflügelhalter und Unternehmerin. Die Siegerinnen und Sieger dieser Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro, der Gesamtsieger, die Landwirtin oder der Landwirt des Jahres, erhält 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt.

Über 200 Landwirtinnen und Landwirte aus Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland haben sich in diesem Jahr für den CERES AWARD beworben. Bei diesem Wettbewerb geht es neben guten wirtschaftlichen Ergebnissen vor allem um innovative und nachhaltige Ideen bei der Unternehmensführung und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. 21 Betriebe, drei je Kategorie, hatte die Jury anhand eines umfangreichen Bewertungssystems in die Shortlist gewählt und auf ihren Höfen beurteilt. Zusammengesetzt sind die Jurorenteams aus je einem *agrarheute*-Fachredakteur, einem Repräsentanten eines Fachverbandes sowie einem Vertreter des jeweiligen Kategorienpartners. Auf der festlichen Gala „Nacht der Landwirtschaft“ hat *agrarheute* die sieben Kategoriensieger sowie die Landwirtin des Jahres verkündet und ausgezeichnet.

Die sieben Kategoriensieger des CERES AWARD 2025 im Überblick:

- Max Klockemann aus Niedersachsen (Kategorie Ackerbau)
- Walter Moosmair aus Südtirol (Kategorie Energielandwirt)
- Michael Sturl aus Österreich (Kategorie Geflügelhalter)
- Daniel Dorfmeister aus Bayern (Kategorie Junglandwirt)
- Stefan Fuchte aus Nordrhein-Westfalen (Kategorie Rinderhalter)
- Michael Skuk aus Österreich (Kategorie Schweinehalter)
- Sylke Herse aus Niedersachsen (Kategorie Unternehmerin und Landwirtin des Jahres)

Kostenfrei für Ihre Berichterstattung verwenden können Sie die Fotos anbei (© dlv/ Timo Jaworr).

Mehr über den CERES AWARD und die Finalisten erfahren Sie unter:

www.ceresaward.de/shortlist-2025/

<https://www.facebook.com/ceresaward.landwirtschaft>

<https://www.instagram.com/ceres.award/>

Hintergrund zum CERES AWARD

Allgemein: Entscheidend für den Sieg sind nicht Höchstleistungen auf dem Feld oder im Stall, sondern beste wirtschaftliche Ergebnisse bei gleichzeitiger Berücksichtigung bäuerlicher Unternehmertugenden wie Mut, Ideenreichtum und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. Als Preisgeld winken dem Gesamtsieger 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt. Die Sieger der Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Namenspatin für den CERES AWARD ist Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden ist und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

Initiator des CERES AWARD ist *agrarheute*, das meistgeklickte Fachportal zur Landwirtschaft in Europa und einer der führenden überregionalen Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*.

Ideelle Partner des CERES AWARD sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW), Bundesverband Rind und Schwein e.V. (BRS), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) sowie der Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft (ZDG).

Partner/Sponsoren des CERES AWARD sind die Landwirtschaftliche Rentenbank (Hauptsponsor), BASF (Kategoriepartner Junglandwirte), Big Dutchman (Kategoriepartner Geflügelhaltung), Topigs Norsvin (Kategoriepartner Schweinehaltung), Lemken (Kategoriepartner Ackerbauer), QS (Kategoriepartner Unternehmerin) sowie die R+V Versicherung (Kategoriepartner Energielandwirt).

Medienpartner des CERES AWARD ist die schweizerische Bauernzeitung BauernZeitung, die österreichische Bauernzeitung BauernZeitung und der Influencer "Stadtkind im Schweinestall".

Schirmherr des CERES AWARD ist DBV-Präsident Joachim Rukwied.

Kontakt:

Agnes Michel-Berger

Pressebüro AGI

Tel.: 0160 97228395

E-Mail: agnes.michel-berger@agi-agrar.de